

Die Lösungen der küchenquelle-Berater

Leseraktion „Neue Küche“: Das sind die vier Finalisten



Planungsbeispiele. Fotos: küchenquelle

Rund 3.000 Bewerbungen erreichten die Redaktion von Wohnen & Leben, nachdem wir in Heft 1/2022 gemeinsam mit den Profis von küchenquelle eine neue Küche im Wert von 15.000 Euro ausgelobt hatten.

Die Jury wählte zunächst fünf Finalisten aus, die in die engere Auswahl für den Hauptgewinn kamen. Sie erhielten

eine professionelle 3D-Planung ihrer neuen Traumküche; erstellt von einem küchenquelle-Berater aus ihrer Region, der die Planung gemeinsam mit dem Finalisten in seinen eigenen vier Wänden erstellte.

Hier zeigen die vier Finalisten, wie ihre neue Traumküche aussehen könnte.

Leseraktion „Neue Küche“: Das sind die vier Finalisten

1. Familienküche für ein 60er-Jahre-Haus

Das wünschen sich die Bewohner

„Meine Frau und ich sind 2006 in unser neu erworbenes **Haus aus den 1960er-Jahren** gezogen. Bäder, Schlafzimmer, Speicher, Balkon und Außenanlage – alles haben wir im Laufe der Zeit erneuert, modernisiert oder ausgebaut. **Nur die Küche von den Vorbesitzern blieb**, mal abgesehen von folierten Schranktüren oder dem mit Platten verdeckten Fliesenspiegel, immer auf der Strecke. Es wäre schön, eine Küche zu haben, die unseren Anforderungen – wir haben **mittlerweile drei Kinder** – auch entspricht“, schreibt der Familienvater in seiner Bewerbung.



Eheleute K. aus Burgen, hier beim ersten Kontakt mit der Mixed-Reality-Anwendung von küchenquelle. Foto: privat

Die bisherige Küche



Fotos: Familie K., Burgen

So sieht die Planung aus

küchenquelle-Planer Dominik Krechel **nutzt den vorhandenen Raum besser aus**. Die bislang eher unschöne Ecke neben bzw. hinter der geöffneten Küchentür füllt der Profi mit Küchenschränken in geringerer Tiefe. So sieht die Küche im Vergleich zur bisherigen Lösung mit offenem Regal und angrenzendem Kühlschrank **gleich viel aufgeräumter** aus. Kochfeld und Spüle liegen nicht mehr neben-

einander, sodass es mit der größeren Fläche dazwischen auch genug Platz zur Essensvorbereitung gibt. Das **neue Arbeitsdreieck** aus Kühlschrank, Kochfeld und Spüle spart künftig Wege und wertvolle Zeit, die stattdessen gemeinsam mit der Familie genutzt werden kann. Ein weiteres schönes Detail: Der **Backofen ist rückschonend in Arbeitshöhe** eingepplant.



Planungsbeispiel. Fotos: küchenquelle

Leseraktion „Neue Küche“: Das sind die vier Finalisten

2. Pflegeleichte Küche mit ergonomischen Vorzügen

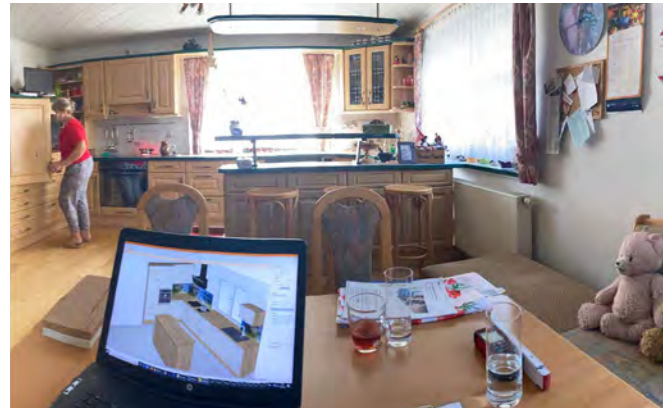
Das wünschen sich die Bewohner

„Bei meinem Mann und mir spielt sich das Leben in der Küche ab. Aber sie ist **eine planerische Herausforderung**: Wir haben einen Warmluftofen, der wie unsere Sitzcke bleiben soll. Dann gibt es zwei Türen sowie drei Fenster, die aktuell in die Einbauküche eingebunden sind.

Unsere Küchenfronten bestehen aus MDF mit Buche in Rahmenkonstruktion. Dieses Tiefziehverfahren muss 1980 noch in den Kinderschuhen gesteckt haben, denn die Folie schrumpft bei Hitze an den Kanten und in der Fläche löst sie sich auch. Ich möchte jetzt **eine glatte Front mit schlichten Griffelementen oder grifflos**. Und: Ein **hochgebauter Herd** wäre prima!“, schreibt die Rentnerin in ihrer Bewerbung.

So sieht die Planung aus

Die Raumaufteilung ist fast identisch – die von küchenquelle-Berater Timo Kitter geplante Küche kommt aber **moderner und weniger beengt** daher: So kann die Zubereitungsinsel nun von beiden Seiten angesteuert werden. Die weiteren Vorzüge: pflegeleichte Materialien, Backofen auf ergonomischer Höhe, raumöffnendes Wand-Motivbild, das den alten Fliesenspiegel abdeckt.



Frau H. aus Grabfeld, hier während des Planungstermins in ihrer bisherigen Küche. Fotos: privat

Über dem Kochfeld gibt es zudem eine kopffreie Schräghaube. Statt Schranktüren hat der Küchenprofi **breite Auszüge sowie Apothekerschränke** eingeplant und nicht zuletzt: Endlich ist die Einbauküche so konzipiert, dass sich **das zweiflüglige Fenster öffnen und der Heizkörper entlüften lassen!**



Planungsbeispiel. Fotos: küchenquelle

Leseraktion „Neue Küche“: Das sind die vier Finalisten

3. Geräumige Küche trotz Dachschrägen

Das wünschen sich die Bewohner

„Unsere Küche ist schon 24 Jahre alt und ganz schön in die Jahre gekommen. Als wir sie 1998 bekamen, gab es noch eine Theke, an der wir oft gegessen haben. Mit der Geburt unserer Kinder 2002 und 2006 haben wir sie aber kaum mehr genutzt. Stattdessen **könnten wir mehr Stauraum gebrauchen**. Bei uns haben etliche Dinge nur einen mehr oder weniger ordentlichen Platz“, schreibt Familie K. aus Sinntal in ihrer Bewerbung.



Frau K. aus Sinntal. Foto: privat

Die bisherige Küche



Fotos: Familie K. aus Sinntal

So sieht die Planung aus

Die **bisherige Küche in L-Form** erweitert küchenquelle-Planer Karsten Wroniecki **zu einem U und schafft damit zusätzlichen Stauraum**. Gleichzeitig plant er alle Unterschränke mit Vollauszügen statt mit Schranktüren. So ist der gesamte Inhalt bequem von oben zu überblicken und

der zusätzliche Stauraum kann auch voll ausgenutzt werden. Für Ordnung in den Auszügen sorgen hochwertige und flexible Ordnungssysteme, unter anderem für Besteck und Vorratsdosen.



Planungsbeispiel. Fotos: küchenquelle

Leseraktion „Neue Küche“: Das sind die vier Finalisten

4. Wohnküche für drei Generationen



Frau B. aus Rosbach in ihrer bisherigen Küche. Fotos: privat

Das wünschen sich die Bewohner

„Unsere Küche ist jetzt circa 35 bis 40 Jahre alt, ich habe sie von 3. Hand geschenkt bekommen. Als alleinerziehende Mutter von zwei Söhnen hatte ich damals kein Geld für eine neue Küche. Und solange die Kinder klein waren und auch ihre Spuren hinterlassen haben, war die Küche gut. Aber jetzt würde ich mir **einmal im Leben eine selbst**

ausgesuchte Traumküche wünschen. Modern, gemütlich, angepasst an unseren Raum und mit bequemer Sitzckecke zur fröhlichen Familienzusammenkunft. Bei uns im Haus wohnen noch **meine pflegebedürftigen Eltern** im betagten Alter von 86 und 82 Jahren“, schreibt Frau B. aus Rosbach in ihrer Bewerbung.

So sieht die Planung aus

Hell, aufgeräumt und modern: So könnte man die Planung von küchenquelle-Berater Markus Prella wohl am besten beschreiben. In Form und Anordnung der Bereiche bleibt die neue Küche ihrem Vorgänger treu – durch die weißen Fronten, geradlinigen Edelstahlgriffe und den Arbeitsflächen in Holzdekor wirkt sie aber viel freundlicher. Und auch mit ihren inneren Werten weiß die maßgeschneiderte Küche zu überzeugen: **Neue, hochwertige und sparsame Elektrogeräte** werden der alleinerziehenden Mutter mit ihren pflegebedürftigen Eltern vor, während und nach der Essenszubereitung **die Küchenarbeit zuverlässig erleichtern.**



Planungsbeispiel. Fotos: küchenquelle

Hier geht's zur Themenübersicht von Wohnen & Leben: www.wul-infos.de

